

Wiederherstellung des deutschen Imperialismus und Militarismus wurde eingeleitet. Die zwangsläufige Folge dieser Mißachtung und ständigen Verletzung der Prinzipien des Potsdamer Abkommens und des auch in Westdeutschland vielfach bekundeten Willens der Mehrheit des Volkes nach einer grundlegenden demokratischen Neugestaltung des gesellschaftlichen Lebens war die von den westdeutschen Monopolisten mit Duldung und aktiver Förderung der Regierungen der Besatzungsmächte betriebene Politik der planmäßigen Abspaltung Westdeutschlands von dem demokratischen Osten Deutschlands, die zur unmittelbaren Bedrohung der nationalen Einheit des deutschen Volkes führte.

*Die Volkskongreßbewegung - die nationale Volksbewegung für die Schaffung eines einheitlichen, demokratischen Deutschlands*

Im Kampf gegen diese Spaltungspolitik, die mit der Schaffung der sogenannten Bizone im September 1946 und der Londoner Außenministerkonferenz im November 1947 offen in Erscheinung trat, entstand in ganz Deutschland die große nationale Volksbewegung für die demokratische Einheit Deutschlands, die von dem auf Initiative der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands einberufenen Deutschen Volkskongreß für Einheit und gerechten Frieden (6. Dezember 1947) ihren Ausgang nahm und deren feste Grundlage die im östlichen Teil Deutschlands längst bewährte und im gemeinsamen Kampf für den demokratischen Neuaufbau unzerstörbar gewordene Einheit der demokratischen Kräfte im Block der demokratischen Parteien und Massenorganisationen war.

Die Volkskongreßbewegung zeigte durch die Zusammensetzung der sie tragenden Kräfte und durch ihre politische Zielsetzung ebenso sehr die Einheit aller nationalbewußten Kreise des deutschen Volkes im Kampf um ein einheitliches, demokratisches und friedliebendes Deutschland wie die führende Rolle der Arbeiterklasse in diesem Kampf und ihre nationale Verantwortung und Autorität. Sie bewies gleichzeitig den unlöslichen Zusammenhang zwischen einer antifaschistisch-demokratischen gesellschaftlichen Umgestaltung Deutschlands und seiner nationalen Einheit, die nur auf einer solchen Grundlage gesichert werden und nur auf einer solchen Grundlage den Lebensinteressen des deutschen Volkes entsprechen und der Friedenssicherung in Europa dienen konnte. Die Volkskongreßbewegung und ihr nationaler Kampf einerseits un§ die Bemühungen der westlichen Besatzungsmächte und der westdeutschen Imperialisten, sie mit allen Mitteln in Westdeutschland zu unterdrücken, andererseits, machten schon damals den Grundwiderspruch deutlich, der bis heute die Lage in Deutschland kennzeichnet. Die nationale Einheit Deutschlands in Frieden und Unabhängigkeit ist unter den heutigen Verhältnissen nur möglich, wenn der Militarismus in Westdeutschland gebändigt wird. Das erfordert den Abschluß eines Friedensvertrages mit Deutschland, durch den ein